



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Pressemitteilung

Diakonievorstand nimmt Arbeit auf

Mit Heinz van Goer stellt das Diakonische Werk des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken einen neuen geschäftsführenden Vorstand vor

Steinfurt (Münsterland), 25. September 2015 – Heinz van Goer, langjähriger Leiter des CJD Jugenddorfes Burgsteinfurt, übernimmt die geschäftsführende Vorstandsarbeit des Diakonischen Werkes des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken e.V. Superintendent Joachim Anicker begrüßte jetzt den gelernten Kaufmann in Steinfurt in seiner neuen Aufgabe. Der 58-Jährige übernimmt seit Mitte September neben Pfarrer Joachim Erdmann, theologischer Leiter der Diakonie, die geschäftsführende Vorstandstätigkeit.

Seit 1986 wirkte van Goer im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands, kurz CJD. In Vermold und Burgsteinfurt leitete er zweitweise zwei CJD-Einrichtungen. Auf diese Weise erwarb der gebürtige Metelener weitreichende Kenntnisse auf dem Feld der Sozialen Arbeit. „Diese Erfahrungen möchte ich nun in die Vorstandsarbeit für das Diakonische Werk einbringen“, so van Goer. Satzungsgemäß leiten bis zu zwei Vorstände das Werk – ein theologischer sowie ein kaufmännischer Vorstand.

Im westlichen Münsterland ist die Diakonie des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken seit Jahren Anbieter von diversen Beratungsangeboten und sozialen Hilfen. Diese reichen an den Standorten Steinfurt, Gronau, Borken und Dülmen sowie in zahlreichen Kirchengemeinden des Kirchenkreises von der psychologischen Familien- und Paarberatung über die Schuldner- und Insolvenzberatung bis zur Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung oder einem ambulanten Hospizdienst. Zudem gewährleistet das Diakonische Werk im Auftrage der Kreise Borken, Coesfeld und Steinfurt Angebote der Jugendhilfe sowie der Suchtberatung.

Gegenwärtig übernimmt Heinz van Goer zusätzlich die Vorstandsarbeit von Diakoniepfarrer Joachim Erdmann. Der Theologe ist aus gesundheitlichen Gründen gezwungen, seine geschäftsführende Vorstandstätigkeit bis auf weiteres ruhen zu lassen.

Bildunterschrift: Superintendent Joachim Anicker (li.) begrüßt Diakonie-Vorstand Heinz van Goer (Foto: Daniel Cord – Abdruck honorarfrei).

Bildlink: <http://t1p.de/vangoer>



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Pressemitteilung

Weiterführende Informationen und druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie unter www.der-kirchenkreis.de.

Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist der flächengrößte Kirchenkreis auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Zu ihm zählen rund 86.000 evangelische Christen im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden an 46 Standorten. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden und kreiskirchlichen Dienste zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit dem Superintendenten als Vorsitzenden die Geschäfte des Kirchenkreises. Dienstsitz der Superintendentur und der zentralen Verwaltung ist das Kreiskirchenamt in Steinfurt.

Pressekontakt

Daniel Cord
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken
Öffentlichkeitsreferat
Bohlenstiege 34
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 / 144-22
Fax: 02551 / 144-21
oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de
www.twitter.com/ev_kirchenkreis
www.der-kirchenkreis.de